Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 8 (1922)

Heft: 46

Rubrik: "Mein Freund"

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

"Mein Freund"

Schülerkalender, herausgegeben vom Katholischen Lehrerverein ber Schweiz.

Der katholische Schülerkalender "Mein Freund" (Verlag Otto Walter A.=G., Olten) hat vor kurzem seine zweite Wanderschaft durch die Gaue unseres lieben Baterlandes

angetreten (Jahrgang 1923).

Er präsentiert sich diesmal in flottem Leineneinband, mit dem hl. Georg, dem Drachentöter, auf dem Umschlag und ist reich und gut illustriert, weisen doch er und seine Beilage "Schwyzerstübli" mehr als 150 Ilustrationen auf. Wir nennen vorab die 16 ganz vortrefflichen Kunstbeilagen (wovon 4 in Vierfarbendruck), Werke bester Rünftler, 7 farbige Bilber gum Abschnitt über Handarbeit für Mädchen, über 50 Illustrationen zu geschichtlichen und geographischen Texten, 10 Bilder zu einem lehrreichen Gang durch eine bekannte Bapierfabrit, 7 photographische Aufnahmen als Mustration zu einem Briefwechsel über das Benehmen, die Bildnisse der beiden Päpste Beneditt XV. und Bius XI., 6 Photographien zeitgenöffischer Schriftsteller und Rünftler und eine reiche Menge kleinerer Bilber zur Belehrung und Unterhaltung.

Diefem gediegenen außeren Gewande und reichem Bilderschmuck entspricht der textliche Inhalt, der diesmal vorwiegend den oberften Rlaffen der Bolksichule und den untern Klassen der Mittelschulftufe (einschließlich Sekundar- und Bezirksschule) an gepaßt ift. Außer dem Ralendarium finden wir u. a. eine Originalerzählung vom Redaktor des Kalenders, Prof. Dr. J. Mühle, "Die Märthrer von Laufenburg", illustriert von H. Zürcher, eine Anleitung zur Bildbetrachtung, eine Uebersicht über die Schweizer Geschichte, illustriert von A. M. Bächtiger, verschiedene Anleitungen und Anregungen zu Schülerwettbewerben: Zeichnen, Wappenmalen, Forschung über

Beimattunde, Schönschreiben (mit talligr. Lehrgang), eine Einführung in die Runst= und Naturschönheiten des Kantons Teffin (reich illustriert), Auszüge und Formeln, allerlei Wiffenswertes über Raturmiffen= schaft, Mathematik, Technik, Gesundheits= lehre, dann allerlei zum Lachen und zur Unterhaltung, eine Anleitung zum Stifport (mit Bilbern) 2c. 2c.

Die Beilage "Schwyzerstübli" enthält neben mehreren Gedichten und biographischen Notizen eine Orginalerzählung von F. D. Achermann "Eine Löwenjagd zur Eiszeit" und eine Novelle von Anna Richli "Der Bürdenträger", die zum Beften gehört, was unsere liebenswürdige, hochbegabte Dichterin geschrieben, und endlich ein reich= haltiges Verzeichnis geeigneter Jugendliteratur (ca. 110 Berfe), die wir auch den Eltern und Leitern von Jugendbibliotheten besonders empfehlen möchten.

Hervorgehoben sei dann auch die mit dem Schülerkalender "Mein Freund" verbundene Unfallversicherung ("Ronkordia", Rranten= und Unfalltaffe des Schweiz. tath. Volksvereins), die schon im laufenden Jahre (1. Jahrgang) außerordentlich segensreich gewirkt hat. Bis Mitte Ottober sind in zwölf Fällen je über 100 Fr. Arztkosten vergütet worden, daneben wurden viele tlei-

nere Unfälle schadlos gehalten.

Alles in allem: Der katholische Schülerkalender "Mein Freund" ift für unfere Jugend ein höchst wertvolles Buch, und die Eltern können ihren schulpflichtigen Söhnen und Töchtern kaum eine größere Freude bereiten, als wenn sie ihnen diesen Ralender schenken. Preis Fr. 2.90, in den meisten Buchhandlungen und Papeterien erhältlich (oder direkt beim Verlag in Olten).

Schulnachrichten.

Ans Leben hinaus. Soeben ist das 111. Seft für Jünglinge ericienen (Berfaffer: Jof. Bachtiger, Redaktor, St. Gallen, und Ulrich hilber, Lehrer, Wil; Berlag: Leobuchhandlung St. Gallen).

Es reiht fich ben frühern Beften murbig an und behandelt folgende Grundgedanken: Feierabend und Ruhetag; Offene Augen und offenes herz; Schlichtes helbentum. Etwa 20 verschiedene Autoren tommen zum Wort.

Die getroffene Ausmahl ift erfttlaffig. Die Schuler werden ihre Freude baran haben und ber Lehrer auch. Man mage ben Schritt und verschaffe ben prachtigen heften in unfern Fortbildung &= schulen überall Eingang. Auch die oberften Rlaffen ber Bolfsichulen werben fie mit größtem Rugen verwenden. Die fleine Aus. gabe von 80 Rp. (ober??) burfen bie Rinder icon magen, und die Behörden auch, fie haben icon oft weniger nutliche Musgaben gemacht.

St. Gallen. * Die Schulsparkaffe ber Stabt St. Gallen weift ein Ginlegefapital von Fr.